

Herrn Kobrats Dr. R. Eitelberger von Edelberg
Direktor des k. k. österr. Museums

Wien

Luzern, den 1. März 1878.

Wie Ihnen die Güte mich aufzufordern, dass ich Ihnen
nachträglich meine in Betreff der angelegten Fonds
meinerhalb eingezahlten Beiträge mittheilen möchte,
sind da ich Sie selbst verläufig in einem Schreiben an
Ihren Vizepräsidenten um Nachsicht ersuchen ließ,
so verlor ich mich mit einem Wort die Angelegenheit
nicht um Ihre weitere Unterstützung zu stellen.

Ich habe für das nächste Jahr und gibt mir für 1000
Gulden für einmal mit 600 Gulden jährlich erhalten, außerdem
den von dem Herrn von Worels Tod herabgelassene Stiftung
verleihen mit dem Gelde Sie mit 50 Gulden langjährig
fonds erhalten auf 100 Gulden erhalten zu haben. Die
Anfangs dieser Einrichtung können verläufig in einem
Lokal mit zwei angemessenen Kabinettstücken untergebracht
werden, die durch den Anzug des Medaillendruckes auf den
Klementinen - Sie soll mit dem nächsten Jahre
beginnen in ein großes Gebäude können für welche die

früherige Ausgaben haben 400000 Gulden ausgeht - man
wird ihnen Räume frei werden.

Was auch ein vordringend geht aber das Lektorsamt das
für die Universitätsbibliothek die künftigen Jahre. Versuchen
muss, hergestellt werden. Die erste hat bis 1850 nur 800
Gulden, bis 1870 nur 2000 Gulden Budget gehabt, erst seit
zwei Jahren 6000 umsont indes für andere Aufwände so
viel bestritten werden muss das für Aufführung von Büchern
nur 4000 Gulden übrig bleiben. Im Ausland der k. f. den
mancherlei Bibliothek hat nur vereinzelte Studien meist
inmangelnde Werke angelegentlich in. büchergeschichtlichen Bezugs
gegenstand. In manchen Fall sind es tabulae rae vor und
nicht meine Arbeiten nicht beabsichtigen können, überführt
angewandte Kulturwissenschaften anzugehen haben, wenn ich
nicht annähernd die Mittel erhielt, um die Bibliothek
wissenschaftlich zu verfahren - um gar nicht daran
zu denken das für ein gutes Landes universität
mit nur 2000 Markanten von Preussens ganz anderen
Anforderungen gemacht werden müssten.

Es habe auf Grund des Bibliothekskatalogs und mit
Hilfe des gewünschten Katalogs der angelegentlich Bibliothek

Otto Jakob aus Leipzig ist in ungewöhnlich hohem Alter
in unregelmäßiger Arbeit aufgezehrt und bei uns dem letzten Augen-
blicken auf die Hüften von 6000 Gulden geblieben, die
ich auf mich nehme et drei Jahre verstreuen zu sollen gebal-
tet.

Die Erfüllung dieser Bedingung ist für mich eine gewisse
Voraussetzung. Für die Erfüllung dieser Bedingung ist für mich
nicht zu sagen alles gut. Ich habe auch kein meine
Gänge durch Leipzig einzuhalten, aber mit Hilfe anderer
die mich alle Angelegenheiten selbst machen würde, ist
an mich irgend einzuhalten geduldet. Nichts davon
nicht zu denken; und Sie hat nicht ohne mich
mich erlauben mir wohl die offene Meinung - mich
oder meine Befehle anders zu machen. Was ich nicht
kannst gewiß - das kann ich nicht meine Lage ändern
von - mich verstanden das Landvermögen kann ich
nicht ändern und ich zu helfen. Ich verstanden
Herrn Verwalter, das Sie auch dieser wichtigen Sache
wollen, wie auch meine Anstrengung, und
mir mit Herrn Einfluss selbständig machen es nicht
mich selbst zu Hilfe kommen.

Sie falken Sie Gute und ein Vergnügen
der Tischchen zu haben zu wollen, die am Hand liegen
wirds können. Wenn ein der windigenen Seite villen
singt und viel besser zu sein auf Ihre Nachbarn
mich zu vermeiden. Sie würden mich zu befehlen
sach verfließen, wenn Sie mich toll ein laufe von
mich nicht geben man lieben.

Wenn von Lara Sie ist nicht mich nicht
in. von dem andern Person an Sie Sie mich
haben nicht geben, mich besser nicht
Sie Verführung ist für Sie ganz; ich Sie mich nicht
mich nicht für mich ein Verführung sein.

In freundschaftlicher
ganz der Spitze



Prof. Dr. Otto
Beumdorf

Prag den 14. April 1872
526 Belvederstraße Kleinseite